

Stadtrat Jena

Beschlussvorlage Nr. 20/0629-BV

Einreicher:
Fraktion SPD

- öffentlich -



Jena, 29.09.2020

Sitzung/Gremium
Stadtrat der Stadt Jena

am:
14.10.2020

1. Betreff:

Erweiterung der Verwendungszwecke des Sachkostenbudget der Fraktionen des Jenaer Stadtrats

2. Bearbeiter / Vortragender:
Fraktion SPD

3. Vorliegende Beschlüsse zum Sachverhalt:

4. Aufhebung von Beschlüssen:

5. Gesetzliche Grundlagen:

6. Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt: (in EUR) ja nein

8. Auswirkungen auf das Klima: -

9. Bürgerbeteiligung: -

10. Realisierungstermin: -

11. Anlagen:-

Katja Glybowskaja
Fraktionsvorsitzende

Der Stadtrat beschließt:

- 001** Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat bis Ende 2020 einen Beschluss vorzulegen, mit dem die Richtlinie der Stadt Jena für die bestimmungsgemäße Verwendung von Fraktionszuwendungen dahingehend ergänzt wird, dass die Möglichkeit besteht, aus diesem Budget auch Fortbildungen für Mitarbeitende der Fraktion zahlen zu können.

Begründung:

Wie aus der Antwort auf eine Anfrage der SPD-Fraktion an das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Jena hervorgeht, ist es derzeit zwar möglich, Fortbildungsmaßnahmen für Mitglieder im Jenaer Stadtrat über das Sachkostenbudget der Fraktion abzurechnen. Ausdrücklich nicht möglich ist es, daraus auch Fortbildungen für Mitarbeitende der Fraktionen zu finanzieren. Auch über kein anderes Budget der Stadt Jena ist dies derzeit realisierbar.

Da aber die Fraktionen des Jenaer Stadtrates gleichzeitig auch Arbeitgeber*innen sind und ihnen damit eine Verantwortung zur Personalentwicklung zukommt, sollte es diese Möglichkeit geben und nicht nur über Privatzahlungen u.a. durch die Mitarbeitende möglich sein.

Es geht ausdrücklich *nicht* darum, in Zeiten der Haushaltssperre und angespannter wirtschaftlicher Lage insgesamt mehr Geld für die Fraktionen zu beantragen, sondern darum, wie das Geld, das den Fraktionen zur Verfügung steht, verwendet werden kann.